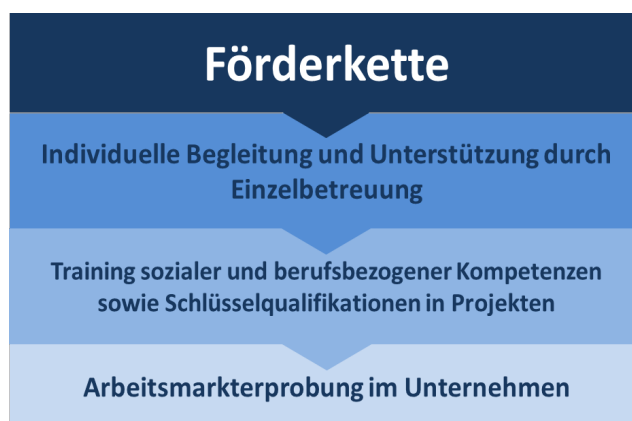


Projekt

Ein Eintritt in den Arbeitsmarkt ist nur möglich, wenn im privaten Alltag möglichst alles wie am Schnürchen läuft und belastende Situationen weitgehend reduziert werden. Das Modul soll Teilnehmenden, die Schwierigkeiten haben, ihr privates Umfeld zu organisieren, grundlegende Kenntnisse als Hilfe zur Selbsthilfe vermitteln.

Die Teilnehmenden werden im Rahmen ihrer individuellen Maßnahmedauer über eine Förderkette schrittweise an den Arbeitsmarkt herangeführt. Dabei können die Einzelbetreuungen den gesamten Prozess flankieren, um die individuellen Entwicklungsprozesse zu stabilisieren.



Förderung

Die Maßnahme PAUL kann bei Vorliegen der Voraussetzungen über den **AKTIVIERUNGS- UND VERMITTLUNGSGUTSCHEIN** nach § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB III gefördert werden. Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Bedarfsträger.

Dauer

Die Dauer der Maßnahme richtet sich nach der individuellen Belegung der Module.

Gruppengröße

Neben den Einzelcoachings, die in vertraulicher Atmosphäre nur mit einem Coach, der durchgehend für einen Teilnehmenden verantwortlich ist, stattfinden, werden weitere Module in Gruppen bis maximal 12 Teilnehmenden durchgeführt.





Modulübersicht

- Modul 1: Profiling für den Perspektivwechsel
- Modul 2: Coaching für Menschen mit Migrationshintergrund
- Modul 3: Mobiles Profiling zur Arbeitsmarktorientierung
- Modul 4: Entwicklung von Selbstvermarktungsstrategien
- Modul 5: Individualisiertes Bewerbungscoaching
- Modul 6: Aktivierungstraining zur beruflichen Eingliederung
- Modul 7: Berufsperspektive "systemrelevante Berufe"
- Modul 8: Betriebliche Erprobung (nur in Verbindung mit einem weiteren Modul)

Die Module 1 – 5 und 7 werden im Einzelcoaching vermittelt, das Modul 6 in einer Gruppengröße von maximal 12 Teilnehmenden.